

Schule nach den Sommerferien (NRW)

Beitrag von „EffiBriest“ vom 9. Oktober 2021 11:06

[Zitat von Maylin85](#)

Ich wollte eigentlich nur sagen, dass ich gut finde, dass angesichts der Impfung eine Schwangerschaft keinen Automatismus in Sachen Beschäftigungsverbot mehr bedeutet. Das kann ja auf Dauer keiner ständig vertreten...

Ich finde es gar nicht gut, kann jede Schwangere mit BV verstehen und vertrete sie gern und ohne Murren. Als Schwangere würde ich mir auch sofort ein BV ausstellen lassen. Nicht aus Bequemlichkeit, sondern weil 1. die Maske absolut störend ist und 2. ich es mir nie verzeihen würde, würde meinem Kind etwas passieren.

Total widersinnig und unverständlich ist daher auch deine Aussage, dass sich jemand, der partout nicht mit der Maske umgehen kann, ein Attest besorgen kann. Den vertrittst du dann gern, oder wie?